Rat und Verwaltung

Rat und Verwaltung: Ehemalige Isolierstation kann nur noch abgerissen werden

Beigetragen von S.Erdmann am 03. Dez 2019 - 18:44 Uhr

Auf der letzten Sitzung vom Bau- und Umweltausschuss wurde unter dem Punkt Wünsche und Anregungen das Thema der alten Isolierstation an den Tennisplätzen angesprochen. Ausschussmit-glied Gerhard Jacobs (CDU) wollte wissen, wie es mit dem Haus weitergehen soll. Weil über Jahre keinerlei Bauunterhaltungsmaßnahmen durchgeführt wurden, befindet es sich jetzt in einem so schlechten Zustand, dass es nicht mehr zu retten sein dürfte.

Die ehemalige Not-Krankenstation wird schon seit Jahren als Unterkunft für Betreiber und Mitarbeiter der Tennisplätze genutzt, aber „das geht so nicht mehr“, stellte Bürgermeister Dr. Tjark Goerges aufgrund der baulichen Mängel fest. Wegen des baulichen Zustandes könne man das Gebäude nur noch abreißen und durch einen Neubau ersetzen. Das gesamte Grundstück mit einer Größe von 1.600 Quadratmetern biete indes interessante Möglichkeiten, allerdings ist dafür der Nutzungszweck als Betriebsgebäude im Bebauungsplan eingetragen. Zudem müsse man das Gebäude innerhalb einer Bausaison abreißen und neu errichten, damit die Räume zur Saison wieder zur Verfügung stehen. Aufgrund der hohen Arbeitsbelastung und Personalfluktuation in den Bereichen Bauamt und Bauunterhaltung sei in der Verwaltung eine Bearbeitung derzeit nicht möglich.

Unsere Fotos zeigen die Isolierstation, anhand der Detailfotos kann man sehen, in welchem Zustand sich das Haus befindet. Das letzte Bild zeigt einen völlig weg gerosteten Fensterbeschlag.
JNN-FOTO: STEFAN ERDMANN

Article pictures











